

Katalognummer F-116

Verwendungsbereich

Die Anhängerkupplung **F-116** ist für das Ziehen eines Anhängers bestimmt. Die Anhängerkupplung besitzt das Prüfzeichen **e20**.

Vorbedingungen für die Montage der Anhängerkupplung

Die Anhängerkupplung **F-116** darf nur an Fahrzeugen montiert und genutzt werden, deren Karosserie in einem einwandfreien technischen Zustand ist. Die Anhängerkupplung darf nur entsprechend der folgenden Anleitungen montiert und genutzt werden.

Alle Schrauben und Muttern entsprechend dem in der folgenden Tabelle angegebenen Drehmoment (Mo) anziehen (das Drehmoment bezieht sich jeweils auf Schrauben der Festigkeitsklasse 8.8):

M8	-	25 (Nm)	M12	-	85 (Nm)
M10	-	50 (Nm)	M16	-	200 (Nm)

Nutzungsbedingungen

Die Anhängerkupplung **F-116** besitzt ein Typenschild, das die Parameter für eine ordnungsgemäße und sichere Belastung der Kupplung angibt:

Typ: F-116 A50-X e20 0144-00 D = 6,4 kN S = 60 kg R = 1100 kg	Katalognummer von der Anhängerkupplung Kupplungsklasse Die Homologationsnummer der Anhängerkupplung D-Wert Stützlast Max. Anhängerlast
---------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der D-Wert wird nach folgender Formel berechnet:

$$D = g \times \frac{T \times R}{T + R} \text{ kN}$$

T-zulässiges Gesamtgewicht des Zugfahrzeugs (oder auch eines Schleppzuges) in Tonnen; einschließlich, falls gegeben, der senkrechten Achslast des Anhängers auf die Zentralachse

R- zulässiges Gesamtgewicht eines PKW-Anhängers mit einer in der Senkrechten beweglichen Deichsel oder eines Aufliegers (in Tonnen)

g- Erdbeschleunigung (9,81 m/s²).

Während der Nutzung sind die einzelnen Kupplungsteile in einem einwandfreien technischen Zustand zu halten und vor Korrosion zu schützen. Während des Schleppvorgangs ist der Anhänger zusätzlich mit einem Seil oder einer Kette von entsprechender Stärke mit dem Zugfahrzeug zu verbinden. Während der Nutzung der Anhängerkupplung sind von Zeit zu Zeit die Verschraubungen zu überprüfen und gegebenenfalls nachzuziehen.

Montageanleitung:

Die Anhängerkupplung **F-116** besteht aus :

1. Gestell	- 1 Stück	9. Schrauben M12x65	- 2 Stück
2. Kugelkupplung	- 1 Stück	10. Unterlegscheibe Ø10,5	- 3 Stück
3. rechte Verstärkung	- 1 Stück	11. Unterlegscheibe Ø13,0	- 4 Stück
4. linke Verstärkung	- 1 Stück	12. Federring Ø10,2	- 5 Stück
5. Steckdosenhalterung	- 1 Stück	13. Federring Ø12,2	- 5 Stück
6. Flacheisen mit Mutter M12	- 2 Stück	14. Muttern M10	- 5 Stück
7. Schrauben M10x30	- 5 Stück	15. Muttern M12	- 2 Stück
8. Schrauben M12x35	- 3 Stück	16. Selbstschneidende Gewinde	- 1 Stück

Um die Anhängerkupplung F-116 richtig zu montieren ist folgende Beschreibung einzuhalten:

- Die Montage der Anhängerkupplung erfordert keinen zusätzlichen Anschnitt der hinteren Stoßstange.
- Die Anhängerkupplung auseinander schrauben und die hintere Stoßstange demontieren.
- Die Muttern der hinteren Stoßstangeverstärkung abschrauben.

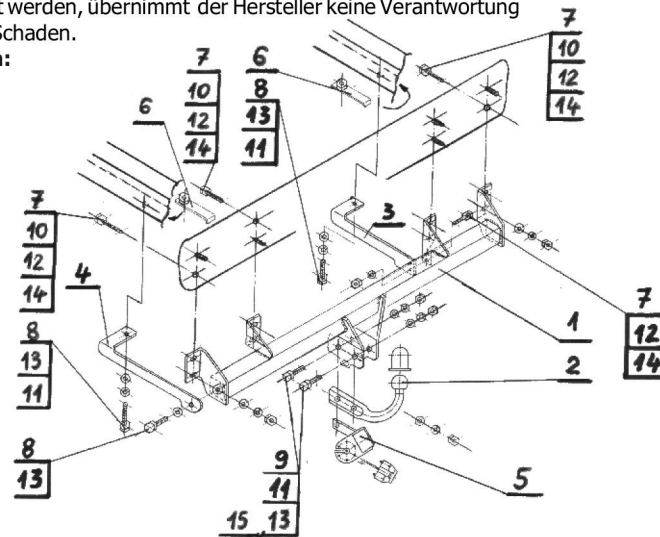
- Das Gestell (1) an den hinteren Karosseriestreifen, an die herausragenden Gewindestiften, an denen die Stoßstangeverstärkung montiert ist, dranhaltend und mit den vorhandenen Muttern verschrauben.
- Durch die übrigen Öffnungen (3 Stück) auf dem hinteren Karosseriestreifen, das Gestell (1) mit dem hinteren Karosseriestreifen, mit den Muttern M10x30 (7), den Unterlegscheiben Ø10,5 (10), den Federringen Ø10,2 (12) und den Muttern M10(14) verschrauben.
- Von unten des rechten Längsträgers einen Gummistopfen herausnehmen und durch die im Längsträger vorhandene Öffnung, das Flacheisen mit der angeschweißten Mutter (6) hineinstecken, die rechte Verstärkung (3) dranhaltend und mit dem Längsträger mit der Schraube M12x35 (8) zusammen mit der Unterlegscheibe Ø13,0 (11) und dem Federring Ø12,2 (13) verschrauben.
- Die rechte Verstärkung (3) an das Gestell (1) mit den Schrauben M10x30 (7), mit den Federringen Ø10,2 (12) und den Muttern M10(14) anschrauben.
- Von der linken Seite des Längsträgers, den Auspufftopfaufhänger entfernen, eine Niete (näher dem hinteren Karosseriestreifen), die den Auspufftopfschutz stützt, abschneiden, den Schutz leicht biegen, den Gummistopfen herausnehmen, um das Flacheisen mit der Mutter (6) im Längsträger platzieren zu können. Dann an den Längsträger die linke Verstärkung (4) anlegen und mit dem Längsträger, mit der Schraube M12x35 (8) mit der Unterlegscheibe Ø13,0 (11) und dem Federring Ø12,2 (13) verschrauben.
- Die linke Verstärkung (4) an das Gestell (1) mit der Schraube M12x35 (8) und dem Federring Ø12,2 (13) verschrauben.
- Anstelle der abgeschnittenen Niete, die Selbstschneidende Gewinde M6x10 einschrauben und den Auspufftopfschutz anschrauben. Die Auspufftopfaufhänger montieren.
- Die hintere Stoßstange montieren.
- An das Gestell (1) die Kugelkupplung (2), mit den Schrauben M12x65(9), den Unterlegscheiben Ø13,0(11), den Federringen Ø12,2 (13) und den Muttern M12(15) anschrauben, gleichzeitig an die linke Seite der Kugelkupplung (2), die Steckdosenhalterung (3) anschrauben.
- Schraubverbindungen prüfen und ggf. festziehen.

Die Einhaltung vorliegender Gebrauchsanleitung versichert richtige Montage Und Nutzung der Anhängerkupplung F-116.

Montage der Anhängerkupplung F-116 soll ins Fahrzeugschein eingetragen werden.

Achtung: Nach 1000 km sind die Schraubverbindungen nachzuprüfen. Die Kugel ist sauber einzuhalten und mit Schmierfett einzuschmieren. Eine Kugelschutz ist zu verwenden. Alle mechanischen Beschädigungen der Anhängerkupplung F-116 schließen weitere Nutzung aus. Die beschädigte Anhängerkupplung ist nicht reparierbar. Sollte die Art der Montage nicht eingehalten oder falsch genutzt werden, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für entstandenen Schaden.

Montageschema:



Achtung: Im Preis der Anhängerkupplung ist kein Elektrosatz enthalten.

Die Anhängerkupplung muss nicht beim TÜV vorgeführt werden, da diese mit dem Zeichen e20 ausgezeichnet ist, es sei denn, dass aktuelle Vorschriften es anders bestimmen. Diese Montageanleitung dient als ABE und muss mit den Fahrzeugpapieren mitgeführt werden.